

Hygieneplan Sport

09.11.20

Mit der Schulmail vom 08.10.20 befolgen wir die Empfehlungen für den Sportunterricht nach den Herbstferien:

Zur Unterrichtsorganisation:

- Der Sportunterricht wurde/wird nach den Herbstferien witterungsbedingt wieder aufgenommen. Dennoch sind die Lehrkräfte dazu angehalten wann immer möglich ins Freie zu gehen.
- Der Sportunterricht kann bei den beiden Schulen in Blankenheim und Nettersheim stattfinden, da durch den Schulträger eine vergleichbare, gute Be- und Durchlüftung der Sporthalle sichergestellt werden konnte/kann.
- Nach jeder Schulstunde werden die Trennwände in der Dreifachturnhalle in Blankenheim hochgefahren, um eine Querlüftung sicherzustellen.
- Wenn an den beiden Schultagen die Grundschule besucht, dürfen die beiden Hallendrittel eins und zwei nicht von unseren SuS benutzt werden.
- Der Sportunterricht im Freien kann an dem Standpunkt Blankenheim mehrere Sportmöglichkeiten nutzen: Sportplatz, Schulhöfe, Weyer, Wald(routen) etc. Ein genauer Plan ist im Sekretariat hinterlegt. Am Standpunkt Nettersheim steht uns der Kunstrasenplatz in der Nähe der Schule zur Verfügung.
- Die SuS nehmen dementsprechend immer entsprechende In- und Outdoorkleidung mit.

Die Sporthallen:

- Auf dem Weg zur Sporthalle und in den Umkleiden und Gängen sind Mindestabstände einzuhalten. Aus diesem Grunde sollen sich die SuS in den Umkleiden auch auf die Duschräume aufteilen.
- Auf diesem Wege ist das Tragen der Mund und Nasenbedeckung Pflicht.
- Da während des eigentlichen Sportunterrichts in der Sporthalle keine Maskenpflicht besteht, darf die Lehrkraft das über das Tragen in jeder Klasse entscheiden.
- Da beim Unterricht die SuS bei Ballverlusten etc. sich näher kommen können, ist in diesen Fällen das situative Maskentragen an beiden Standorten verpflichtend.
- Falls möglich, sollen Sportgeräte und
- Sportmaterialien nach der Nutzung gereinigt oder desinfiziert werden. Hierfür stehen beim Halleneingang, den Lehrerumkleiden und an den Schülertoiletten Hygienemittel bereit.
- Da das Risiko einer Infektion durch eine Schmierinfektion gegenüber der Infektion durch Aerosole als eher gering einzuschätzen ist, müssen nicht alle Kontaktoberflächen gereinigt und desinfiziert werden, was auch praktisch nicht umsetzbar wäre!
- Das gründliche Händewaschen vor und nach einer jeden Sportstunde/Sportdoppelstunde mit der zusätzlichen Desinfektion ist bei uns Pflicht.
- Vor jeder Sportstunde werden die SuS immer von den Lehrkräften daran erinnert sich nicht während des Sportunterrichts ins Gesicht zu fassen.
- Wir verzichten aus Hygienegründen auf die Benutzung von Duschen!
- An beiden Standorten werden lediglich auf Bewegungsformen mit niedriger körperlicher Belastung und gleichzeitig geringer Körperkontaktnähe durchgeführt.
- Bei kontaktintensiven Sportarten und Übungs- oder Wettkampfformen (z.B. Fußball, Handball, Basketball etc.) soll lediglich auf technisch und taktische Übungen bzw. theoretischen Unterricht zurückgegriffen werden.
- Unterrichtseinheit im Bewegungsfeld „Ringen und Kämpfen“ sind an beiden Standorten untersagt.
- Der Schwimmunterricht soll stattfinden, eine genaue Regelung wird jedoch noch von der Schulleitung vorgegeben. In der Oberstufe ist das Schwimmbad nicht

funktionstüchtig und in der Sekundarstufe eins gibt es noch keinen von der Schulleitung geplanten Fahrplan mit Bussen zu dem Schwimmbad in Jünkerath.

- Ein Hygienekonzept liegt vor, dieses ist von Eva Hoetgen besorgt worden.

Leistungsbewertung:

- Sollte zeitweise oder langfristig an beiden Schulen der Sportunterricht auf Distanz laufen, so soll sich die Leistungsbewertung auch auf die im Distanzunterricht vermittelten Kenntnisse, Fähigkeiten und Fertigkeiten der SuS erstrecken.

Michael Larres